

WK Saison 2022/2023

Agenda



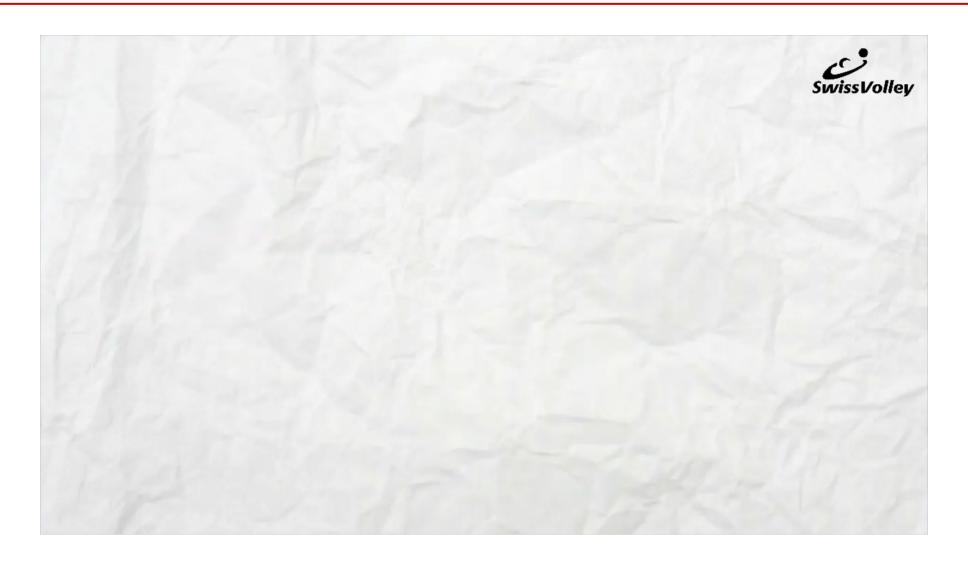
- 1. Begrüssung
- 2. eLizenz Vor dem Spiel
- 3. eLizenz Während des Spiels / vor Ort
- 4. eLizenz Nach dem Spiel
- 5. eLizenz Offene Fragen
- 6. Regeländerungen

1. Begrüssung











- Lizenzbestellung durch die Vereine (Art. 52 54 VR)
 - Erfolgt vorgängig zum Spiel über VolleyManager
 - Kein Versand mehr von Spielbestätigungen oder physischen Lizenzen
- Gültigkeit der Lizenzen (Art. 50 VR)
 - «An offiziellen Wettspielen können grundsätzlich nur Spieler, Schiedsrichter, Linienrichter, Trainer und Trainerassistenten teilnehmen, die bei SV Einzelmitglied sind und über eine aktivierte und validierte Spieler-, Schiedsrichter- oder Trainerlizenz für die entsprechende Funktion und das entsprechende Wettspiel verfügen.» (Art. 37 Abs. 1 VR)
 - > aktiviert = Lizenz im System bestellt (aber noch nicht freigeschaltet von SV)
 - validiert = von Swiss Volley genehmigt bzw. freigeschaltet (z.B. nach int. Transfer)



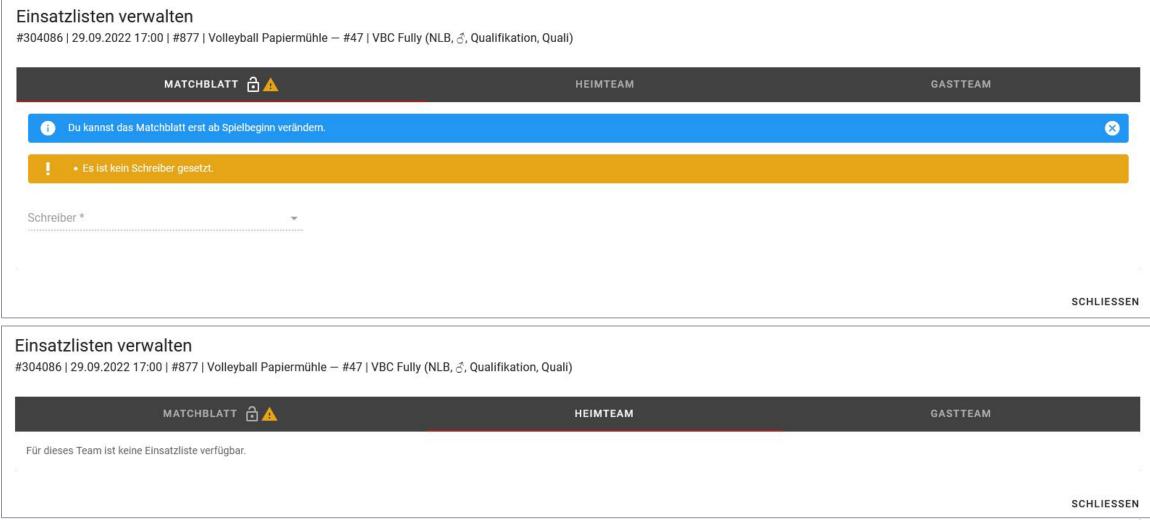
- Gültigkeit der Lizenzen (Art. 50 VR)
 - Grundsätzlich werden Lizenzen nach Aktivierung automatisch validiert, ausser es sind Umstände vorhanden, welche dies verhindern.
 - > Hauptfall: ausstehender internationaler Transfer / ITC noch nicht ausgestellt
 - > Aber auch ausstehende Zahlungen etc.
 - In der Einsatzlisten-Auswahl im VolleyManager (vor und nach dem Spiel) werden nur Lizenzen angezeigt, welche validiert sind (und auch nur diese können ausgewählt werden).



Einsatzlisten

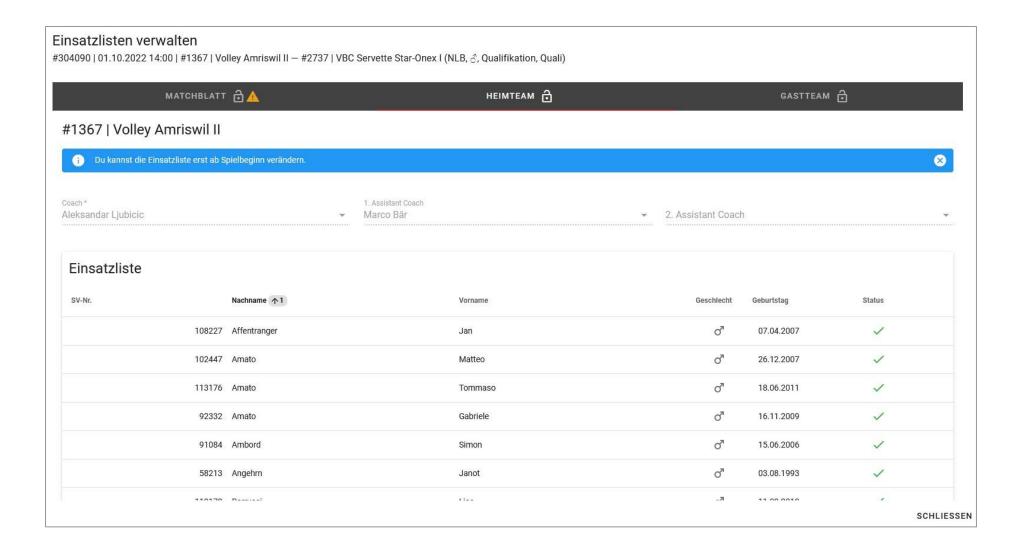
- «Die an einem offiziellen Wettspiel teilnehmenden Personen müssen vor dem offiziellen Spielbeginn auf der Einsatzliste eingetragen sein. Die Verantwortung für die Korrektheit der Angaben im VolleyManager und die Einsatzberechtigung liegt beim Verein. Im Zeitpunkt des offiziellen Spielbeginns wird die Einsatzliste vom VolleyManager geschlossen und gilt als definitiv.» (Art. 37 Abs. 2 VR)
 - > Mannschaft (in der Regel Trainer/in) erstellt eine Einsatzliste vor Spielbeginn.
 - > Wird vom jeweils vorherigen Spiel übernommen (ausser beim 1. Spiel).
 - > Kann nach offiziellem Spielbeginn durch die Mannschaft nicht mehr geändert werden.
 - > Wurde keine Einsatzliste erstellt, darf trotzdem gespielt werden.
 - Nachträgliche Kosten für die Mannschaft













	4:00 #1367 Volley Amriswil II —		oun	U	07.07.2007	~
	102447 Amato		Matteo	o ⁿ	26.12.2007	✓
	113176 Amato		Tommaso	o⁵	18.06.2011	✓
	92332 Amato		Gabriele	o³	16.11.2009	✓
	91084 Ambord		Simon	o ⁿ	15.06.2006	✓
	58213 Angehrn		Janot	o ⁿ	03.08.1993	✓
	113178 Barrucci		Liaso³Jano³Michaelo³	11.08.2012	✓	
	113179 Barrucci			11.11.2011	✓	
	179788 Baumann			o ⁿ	14.10.1983	✓
	120853 Bertolo		Pablo Henrique	o ⁿ	10.07.2001	~
licht gefunde	ne Personen					
insatz als	Vorname	Nachname	Geschlecht	Geburtstag	Bemerkungen	
			Keine Personen erfasst.			

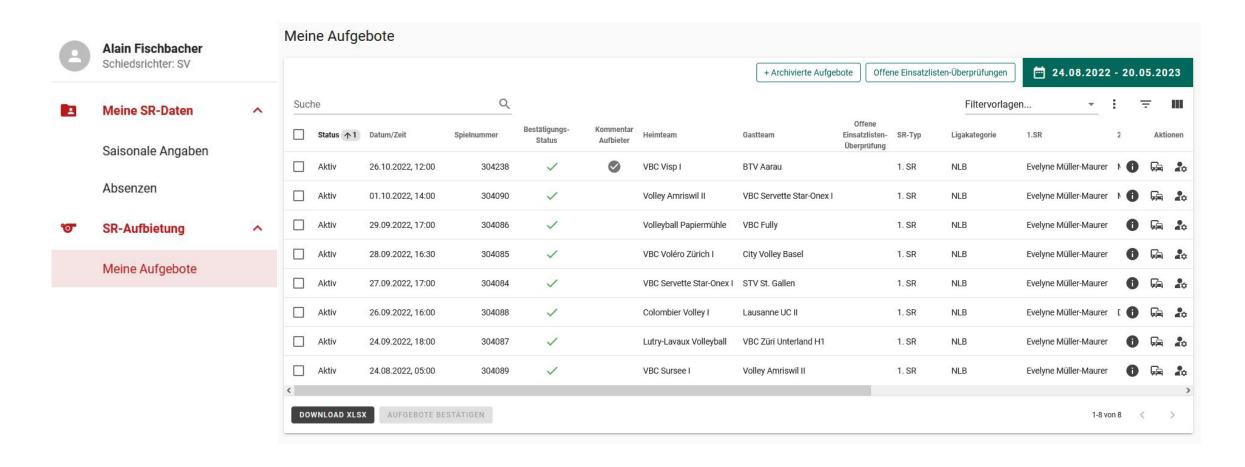


- Schiedsrichter/innen
 - Verfügen über Zugangsdaten für den VolleyManager
 - https://volleymanager.volleyball.ch
 - Kontrollieren, dass sie im VolleyManager für das betreffende Spiel erfasst sind
 - > Via Homepage / App von Swiss Volley (Game Center) oder VolleyManager
 - > Falls dies nicht der Fall ist, melden sie dies umgehend der zuständigen Aufgebotsstelle (insbesondere bei kurzfristiger Änderung des Aufgebots).

		AKTUELL	RESULTATE	RANGLISTE	SPIELPLAN	
Samstag, 02.10.2	021					
1 7:30		Genè	eve Volley I 🛭 😼	VBC Cheseaux I	0:3	~
Satzresultat:	21:25, 23:25, 22:25			Halle:	• Henry-Dunant	
				Ort:	Av. Edmond-Vaucher 20, 1203 Genève	
1. Schiri:	Droguett Francisco			Spielnr.:	214896	
2. Schiri:	Sanapo Alfio					







3. eLizenz – Während des Spiels / vor Ort



- Einsatzliste muss <u>nicht</u> physisch ausgedruckt oder am Spiel vorgewiesen werden.
- SR <u>nicht mehr</u> verantwortlich für Kontrolle der Spielberechtigung
- Identifizierung der Mannschaftsmitglieder
 - Physiotherapeut und Arzt ausgenommen (da sie keine Lizenz benötigen, Art. 49 VR)
 - «Mannschaftsmitglieder, welche eine gültige und validierte Lizenz besitzen und einen amtlichen Ausweis vorweisen, sind berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen. Können sie sich nicht ausweisen, sind sie nicht berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen.» (Art. 85 Abs. 1 VR)
 - > Ist konsequent durchzusetzen.
 - Kulanz einzig bei Schreiber/in.
 - Bei Mannschaftsmitgliedern (ausgenommen Physiotherapeut und Arzt) restriktiv sein.
 - > Neubeurteilung (nach Rückmeldungen) vorbehalten.

3. eLizenz – Während des Spiels / vor Ort



- Identifizierung der Mannschaftsmitglieder
 - «Zur Identifizierung zugelassen sind (amtliche) Ausweise mit Foto wie Pass, Identitätskarte, Führerausweis, SwissPass oder ähnliches, auf welchem zumindest das Geburtsdatum, Vorname und Nachname sowie ein Foto des lizenzierten Mitglieds ersichtlich sind. Kopien genügen, wenn sie leserlich sind und die Identifizierung möglich ist.» (Art. 85 Abs. 2 VR)
 - > Kopien (gut lesbar) nun offiziell erlaubt (im Gegensatz zu früher)
 - > Fotos von solchen Ausweisen sind ebenfalls zu akzeptieren (z.B. auf Mobiltelefon, Tablet), jedoch ist in diesem Fall eine Bemerkung im Matchblatt einzutragen.
- Schreiber/in
 - Muss sich ebenfalls ausweisen
 - > Gegenüber den SR/RD/TD, nicht aber gegenüber den Mannschaften





- Personen, die auf dem Matchblatt eingetragen sind (ausgenommen Physiotherapeut und Arzt), sich aber nicht ausweisen konnten, werden im Matchblatt unter «Bemerkungen» mit Name, Vorname und Geburtsdatum eingetragen (Art. 84 Abs. 2 lit. a VR).
 - Gemeint sind damit in erster Linie Schreiber/innen
 - Spieler/innen oder Trainer/innen als Ausnahme vom Grundsatz der Ausweispflicht nur dann, wenn sie auf andere Art (als mittels Ausweis oder Kopie) ein Identifikationspapier vorweisen können
 - > Foto eines Ausweises auf Handy
 - > Identifikationspapier ohne Geburtsdatum, aber mit Name / Vorname / Foto

3. eLizenz – Während des Spiels / vor Ort



- Schiedsrichter/innen
 - Müssen sich grundsätzlich auch ausweisen können
 - > In NLA und NLB kann darauf verzichtet werden, da die SR dort in der Regel bereits im eScoresheet eingetragen sind.
 - > Mannschaften haben aber kein Recht, die Ausweise der SR zu kontrollieren.
- Eintragung auf dem Matchblatt mit Name/Vorname/Geburtsdatum
 - Mannschaftsmitglieder, Schiedsrichter, Schreiber, Schreiberassistent (falls vorhanden)
 - Gilt auch für Physiotherapeut und Arzt
 - > Bei Spieler/innen zusätzlich noch Trikotnummer

Licenza-No.	Giocatore No.	Nome Fraida K	
10.07.03	(1)	treitag, K.	-

- > Mannschaftskapitän wird weiterhin gekennzeichnet (Trikotnummer einkreisen)
- Linienrichter/innen (sofern vorhanden) nur mit Name/Vorname



- -_-
 - Tipp: Foto machen von Matchblatt/eScoresheet (Mannschaftsteil/Scorer) für Kontrolle
- Kontrolle der Einsatzliste erfolgt durch SR nach dem Spiel
 - «Die Kontrolle erfolgt durch den Schiedsrichter, der die Einsatzliste mit dem Matchblatt abgleicht und Meldung an SV oder den zuständigen RV erstattet.» (Art. 41 Abs. 2 VR)
 - > Meldung erfolgt durch Eintrag im VolleyManager (Art. 91 Abs. 2 lit. f VR)
 - > Kontrolle/Abgleich wird durch 1. SR vorgenommen (Art. 91 Abs. 2 lit. f VR)
 - Wenn dieser nicht im VolleyManager eingetragen ist, lässt sich die Kontrolle nicht durchführen. Diesfalls ist Swiss Volley bzw. der zuständige RV zu benachrichtigen.
 - Bei eScoresheet E-Mail an Swiss Volley nach dem Spiel, Prüfung erfolgt dann durch die Geschäftsstelle; ansonsten Foto von Matchblatt an Swiss Volley oder zuständigen RV.
 - › Bei sonstigen technischen Problemen ist Swiss Volley bzw. der zuständige RV zu benachrichtigen.



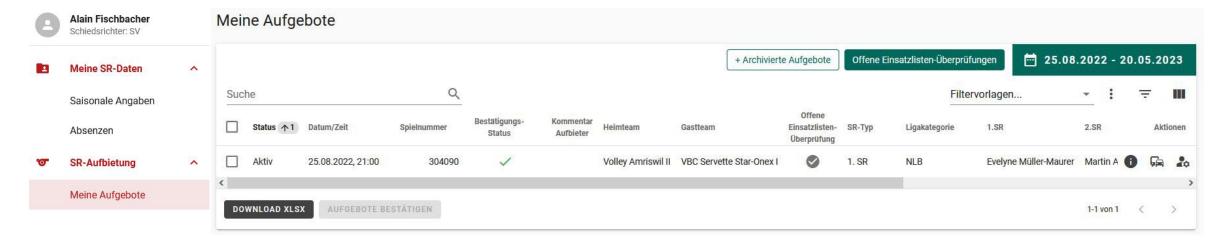
- Kontrolle der Einsatzliste
 - «Das Matchblatt wird innerhalb 12 Stunden regional (SVRZ) und 4 Stunden national nach Spielschluss vom Schiedsrichter mit der Einsatzliste im VolleyManager abgeglichen und bestätigt. Fehlende Personen auf der Einsatzliste werden vom Schiedsrichter ergänzt und auf dem Matchblatt nicht aufgeführte Personen werden auf der Einsatzliste gelöscht. Diese Manipulation ist für den Verein gebührenpflichtig.» (Art. 85 Abs. 3 VR)
 - > Kontrolle soll in der Regel noch vor Ort oder auf dem Heimweg erfolgen.
 - System schliesst 4 (SwissVolley) bzw. 12 Stunden (SVRZ) nach offiziellem Spielbeginn.
 - > Applikation lässt sich im Browser auf Mobiltelefonen, Tablets, iPads etc. nutzen.
 - > Tipp: nach Möglichkeit Computer/Laptop von Schreiber/in benutzen (NLA/NLB)
- Einsatzliste kann erst nach dem Start des Spiels durch SR bearbeitet/geprüft werden.
- In der Auswahl nach dem Spiel erhält SR nur validierte Lizenzen zur Ansicht.



- Kontrolle der Einsatzliste
 - Abgleich aller im Matchblatt eingetragener Personen mit der Einsatzliste
 - > Spieler/innen
 - übrige Mannschaftsmitglieder (ausgenommen Physiotherapeut und Arzt)
 - Physiotherapeut und Arzt werden in der Einsatzliste nicht erfasst, da keine Berechtigungen überprüft werden müssen.
 - > Schreiber/in
 - Muss immer zuerst noch durch SR eingetragen werden (aus Schreiberliste im System).
 - Falls nicht im System, ist eine manuelle Erfassung vorzunehmen. + HINZUFÜGEN
 - Schreiberassistent/in muss nicht überprüft und auch nicht eingetragen werden.
 - Sämtliche durch den 1. SR vorzunehmenden Änderungen (ausgenommen Schreiber/in) sind für die betreffende Mannschaft gebührenpflichtig (Art. 85 Abs. 3 VR).

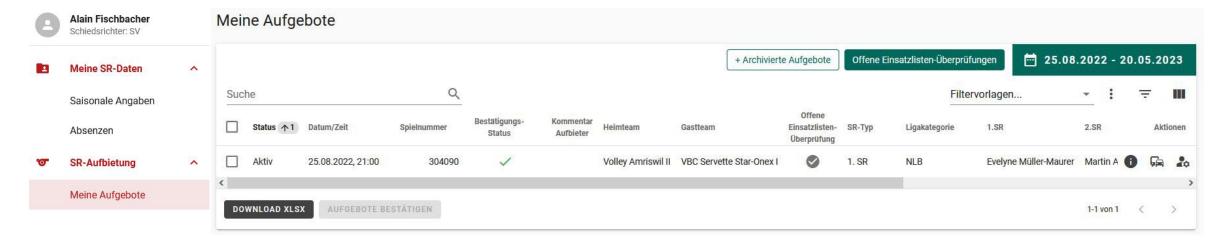


- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Einloggen in VolleyManager
 - https://volleymanager.volleyball.ch



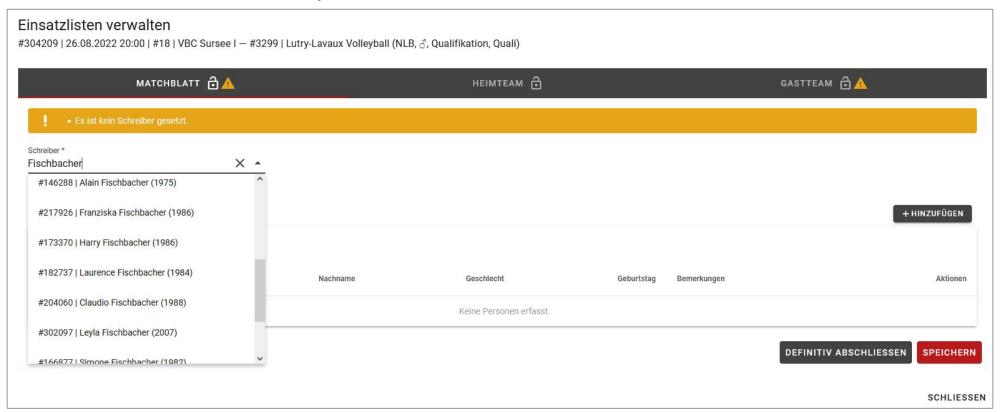


- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Einloggen in VolleyManager
 - https://volleymanager.volleyball.ch



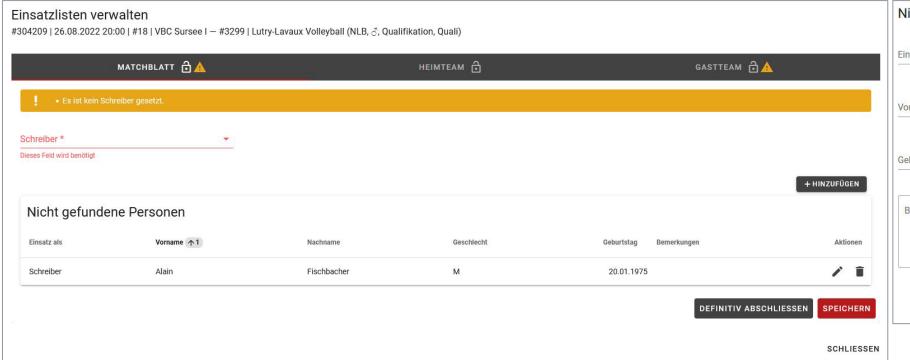


- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Menüpunkt «Matchblatt»: Eintragung Schreiber/in
 - > Via Schreiberliste im System





- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Eintragung Schreiber/in
 - > Via Schaltfläche « + HINZUFÜGEN » ergänzen (falls nicht im System)
 - Erfassung von «Einsatz als/Geschlecht/Vorname/Nachname/Geburtstag»

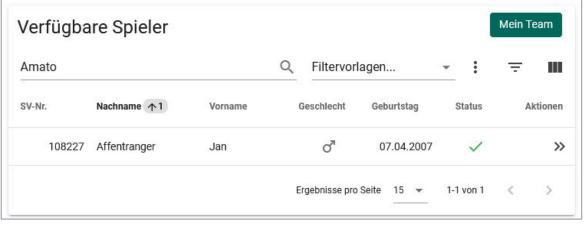


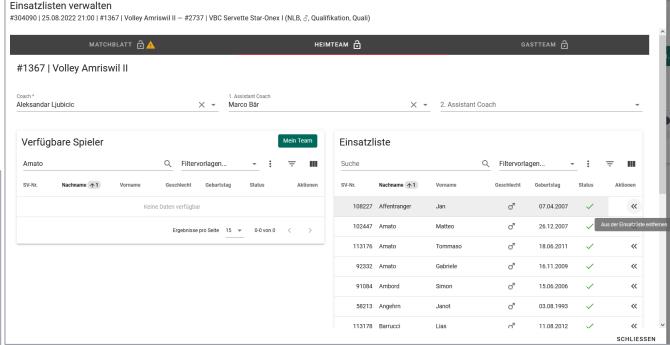




- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - In der Einsatzliste aufgeführte Personen, die <u>nicht</u> auf dem Matchblatt eingetragen sind, werden aus der Einsatzliste gelöscht.

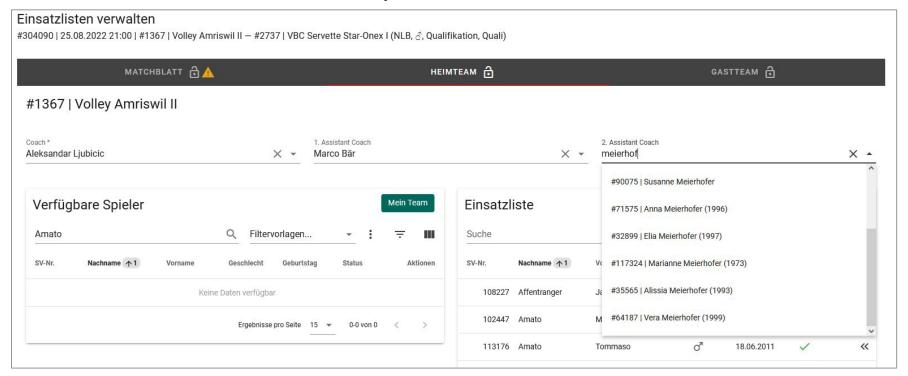
 - CHF 10.00 pro Zeile bzw.
 zu entfernende Person
 (VR Anhang 11, Ziff. 3)





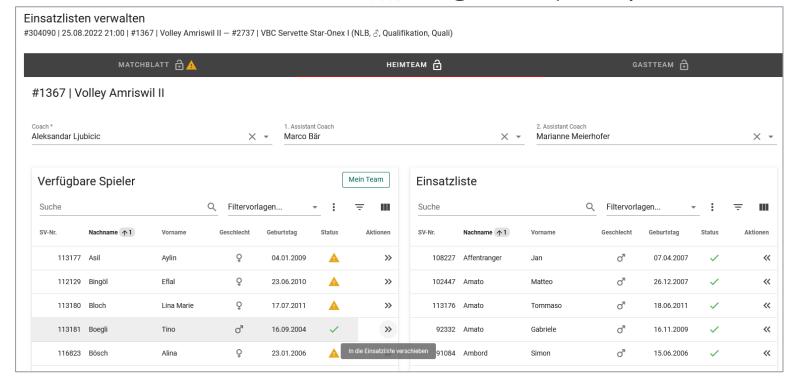


- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - In der Einsatzliste <u>nicht</u> aufgeführte Personen, die auf dem Matchblatt eingetragen sind, werden durch 1. SR hinzugefügt.
 - Coach / AC1 / AC2 via Liste im System





- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - In der Einsatzliste <u>nicht</u> aufgeführte Personen, die auf dem Matchblatt eingetragen sind, werden durch 1. SR hinzugefügt.
 - > Spieler/innen via Schaltfläche (>>> » ergänzen (aus Spielerliste im System) Mein Team





- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - In der Einsatzliste <u>nicht</u> aufgeführte Personen, die auf dem Matchblatt eingetragen sind, werden durch 1. SR hinzugefügt.
 - Via Schaltfläche « + німzufügeм » ergänzen (falls nicht im System)
 - Für alle Funktionen (Coach / AC1 / AC2 / Spieler)
 - Erfassung von«Einsatz als/Geschlecht/Vorname/Nachname/Geburtstag»
 - CHF 20.00 pro Zeile bzw. hinzuzufügender Person (VR Anhang 11, Ziff. 4)

Nicht gefunden	ie Person r	ıınzurugen	
Einsatz als *		Geschlecht *	
Spieler	•	Männlich	
Vorname *		Nachname *	
Maurer		Hans	=======================================
Geburtstag *			
11.04.1989			

Person h	inzufügen	
*	Geschlecht *	•
	Nachname *	
		⊕ DE
		ANWENDEN
	<u> </u>	Nachname *



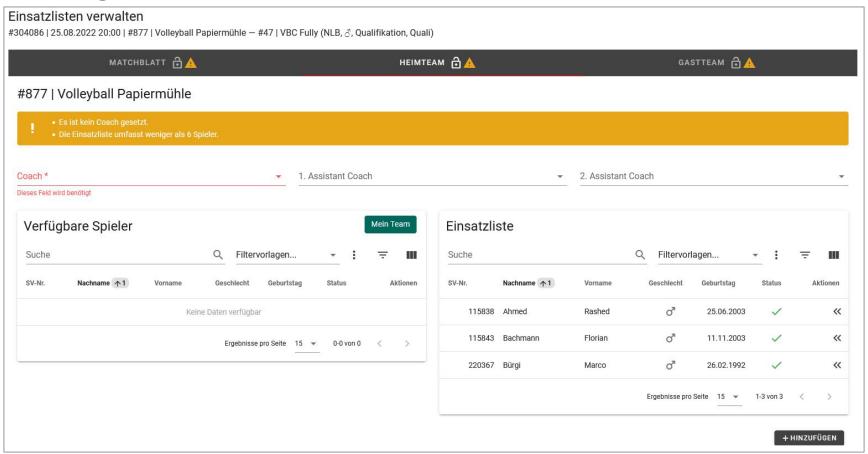
Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager







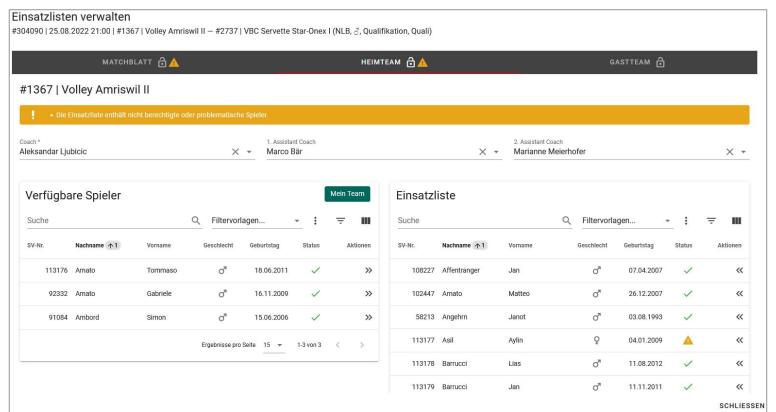
- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Unvollständige Liste







- Kontrolle der Einsatzliste im VolleyManager
 - Warnmeldungen müssen von SR nicht beachtet werden, ist Sache von Meisterschaftsbetreiber (Swiss Volley oder Regionalverband).

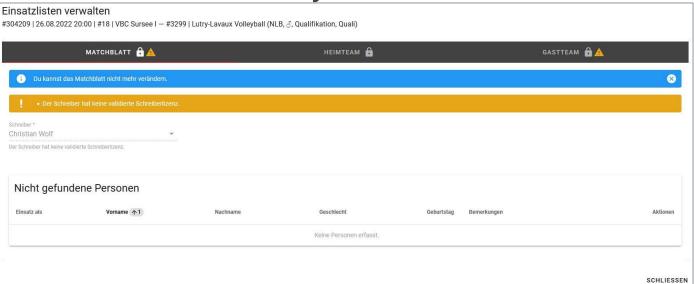




- Sollte überhaupt keine Einsatzliste vorhanden sein
 - Erfassung sämtlicher Mannschaftsmitglieder für das betreffende Spiel durch 1. SR
 - Kosten werden Verein verrechnet (z.B. bei 10 Personen CHF 200.00)
- Die Menüpunkte «Matchblatt» / «Heimteam» / «Gastteam» müssen alle einzeln abgeschlossen werden

Button «Speichern» und anschliessend Button «Definitiv abschliessen».







Abgeschlossene Einsatzliste

#304090 | 25.08.2022 21:00 | #1367 | Volley Amriswil II - #2737 | VBC Servette Star-Onex I (NLB, &, Qualifikation, Quali)

Nachname ↑1

108227 Affentranger

102447 Amato

58213 Angehrn

113178 Barrucci

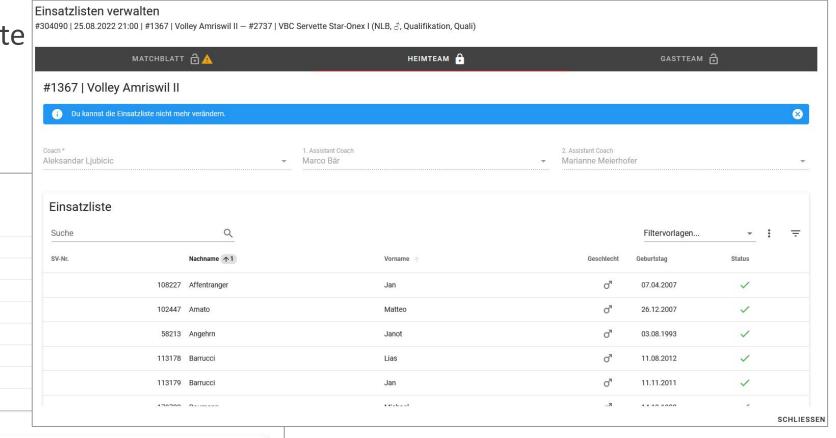
113179 Barrucci

179788 Baumann

113181 Boegli

Einsatzlisten verwalten

SV-Nr.



Nicht gefundene Personen						
Einsatz als	Vorname ↑1	Nachname	Geschlecht	Geburtstag Bemerkungen	Aktionen	
Spieler	Maurer	Hans	М	11.04.1989		

Matteo

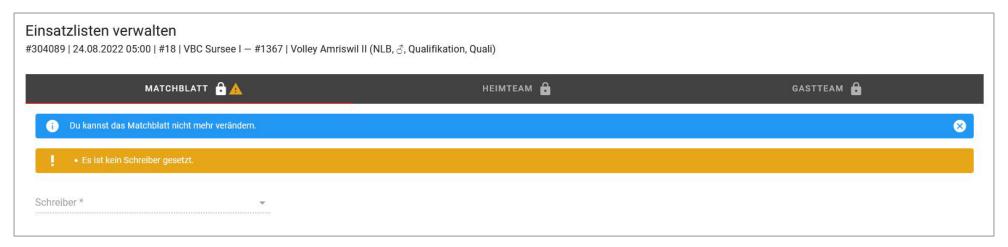
Janot

Pablo Henrique

Tino



- Konsequenzen für Mannschaften, wenn Spieler/innen teilgenommen haben, die nicht auf der Einsatzliste vermerkt waren
 - Falls aktivierte und validierte Lizenz vorliegt: lediglich Anfallen einer Gebühr (Art. 85 Abs. 3 VR)
 - Falls keine aktivierte und validierte Lizenz vorliegt: Forfait (Art. 98 Abs. 1 lit. g VR)
- Bei verspäteter oder fehlender Kontrolle der Einsatzliste durch SR
 - Gebühr CHF 10.00 (VR Anhang 11 Ziff. 5)

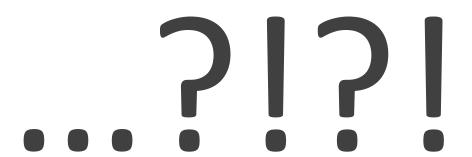


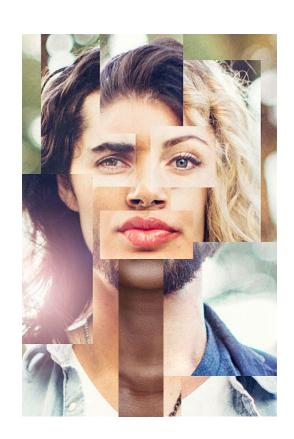


- Einsendung Matchblatt per E-Mail an die zuständige Stelle
 - Regional (2./3./4./5. Liga + Regionale Cup Spiele)
 - sekretariat@svrz.ch
 - Als Foto/Bild (JPEG) oder Scan (PDF) möglich
 - Gute Lesbarkeit des Matchblattes entscheidend
 - Original Matchblatt bis Ende Saison aufbewahren
 - National (1. Liga + Nationale Cup Spiele)
 - info@volleyball.ch
 - Als Foto/Bild (JPEG) oder Scan (PDF) möglich
 - Gute Lesbarkeit des Matchblattes entscheidend
 - Original Matchblatt bis Ende Saison aufbewahren

5. eLizenz – Offene Fragen











- Die Liberos können sowohl Mannschafts- als auch Spielkapitän sein.
- Dem Libero ist es nun wie allen anderen Spielern auch erlaubt, die Funktion als Mannschafts- oder Spielkapitän zu übernehmen. Ursprünglich wollte man den Libero nicht als Kapitän zulassen, da er sehr häufig das Feld betritt und wieder verlässt und dadurch ein anderer Spieler als Spielkapitän bezeichnet werden muss. Da es jedoch auch vorkommt, dass der Mitte-Spieler als Mannschaftskapitän benannt wird, und dieser Spieler somit auch häufig das Feld betritt und wieder verlässt, gibt es keinen sachlichen Grund, den Libero weiterhin von der Funktion als Kapitän auszuschliessen.
- Regeln 4.1.2, 5.1.2 und 19.4.2.5 werden ebenfalls dahingehend angepasst.





- Nur dem Spielkapitän ist es gestattet, mit den Schiedsrichtern zu sprechen, wenn sich der Ball nicht im Spiel befindet:
- ... um bei Abwesenheit des Trainers (ausser die Mannschaft hat einen Trainerassistenten, der die Aufgaben des Trainers übernommen hat) Auszeiten und Spielerauswechslungen zu beantragen.
- Klarstellung zur Verhinderung überlappender Kompetenzen.

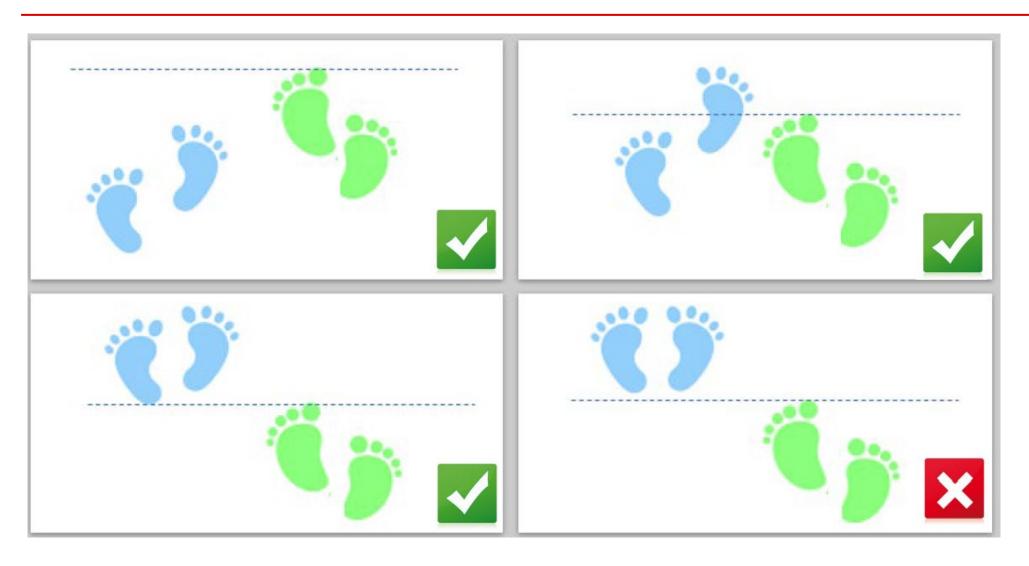




- Die Positionen der Spieler werden durch die Stellung ihrer den Boden berührenden Füsse (der letzte Kontakt mit dem Boden bestimmt die Position des Spielers) wie folgt bestimmt und kontrolliert:
- Klarstellung, dass der jeweils letzte Bodenkontakt massgebend ist für die Bestimmung der Positionen.
- Jeder Hinterspieler muss sich auf gleicher Höhe befinden oder zumindest einen Teil eines Fusses weiter von der Mittellinie entfernt haben als der vordere Fuss des jeweiligen Vorderspielers.
- Jeder rechte (linke) Spieler muss sich auf gleicher Höhe befinden oder zumindest einen Teil eines Fusses näher an der rechten (linken) Seitenlinie dran haben als der jeweils weiter entfernte Fuss von der rechten (linken) Seitenlinie der anderen Spieler der entsprechenden Reihe.







6. Regeländerungen - Positionen





6. Regeländerungen – Spielen des Balles



 Jede Mannschaft muss innerhalb der eigenen Spielfläche und des eigenen Spielraumes spielen (ausgenommen Regel 10.1.2). Der Ball darf aber von ausserhalb der eigenen Freizone sowie über dem Schreibertisch auf seiner

gesamten Länge zurückgespielt werden.

 Die Anpassung soll es erlauben, den Ball nicht nur über der eigenen Hälfte des Schreibertisches, sondern auf dessen ganzen Länge zurückzuspielen, um so spektakuläre Spielzüge zu ermöglichen.



Regeländerungen – Eindringen unterhalb des Netzes



- Die Berührung des gegnerischen Feldes mit einem Fuss (beiden Füssen) ist gestattet, wenn ein Teil des (der) übertretenden Fusses (Füsse) sich auf der Mittellinie oder direkt über ihr befindet (befinden) und diese Aktion das Spiel des Gegners nicht beeinflusst.
- Klarstellung, dass die Berührung des gegnerischen Feldes mit dem Fuss nur dann gestattet ist, wenn dadurch keine Spielbehinderung stattfindet.

6. Regeländerungen – Sichtblock



- Die Spieler der aufschlagenden Mannschaft dürfen dem Gegner die Sicht auf den Aufschlag (Schlagen des Balles) und auf die Flugbahn des Balles nicht durch einen individuellen oder durch einen Gruppensichtblock verdecken.
- Präzisierung, dass die Sicht auf den Aufschlag (Schlagen des Balles) nicht verdeckt werden darf. Die Sicht auf den Aufschlagspieler selbst ist irrelevant.
- Es ist weiterhin mit Augenmass (grosszügig) zu handhaben.





- Die Spieler der aufschlagenden Mannschaft dürfen dem Gegner die Sicht auf den Aufschlag (Schlagen des Balles) und auf die Flugbahn des Balles nicht durch einen individuellen oder durch einen Gruppensichtblock verdecken.
- Präzisierung, dass die Sicht auf den Aufschlag (Schlagen des Balles) nicht verdeckt werden darf. Die Sicht auf den Aufschlagspieler selbst ist irrelevant. Es ist weiterhin mit Augenmass (grosszügig) zu handhaben. Ein Spieler oder eine Gruppe von Spielern der aufschlagenden Mannschaft bilden einen Sichtblock, wenn sie während der Ausführung des Aufschlags die Arme hin und her schwenken, springen, sich seitwärts bewegen oder zusammenstehen, und dadurch sowohl den Aufschlag (Schlagen des Balles) als auch die Flugbahn des Balles verdecken, bis der Ball die senkrechte Ebene des Netzes erreicht. Sollte eines von beidem für die abnehmende Mannschaft sichtbar sein, liegt kein Sichtblock vor.





- Der Blockspieler berührt den Ball im GEGNERISCHEN RAUM vor dem Angriffsschlag des Gegners.
- Neu ist nur noch das Übergreifen des Blockspielers in den gegnerischen Raum vor dem Angriffsschlag verboten, nicht aber eine gleichzeitige Berührung. Damit soll eine unnötige Unterbrechung des Spielflusses vermieden werden.
- Nun auch kongruent zur Formulierung in Regel 14.3: «... Deshalb ist es nicht erlaubt, den Ball jenseits des Netzes zu berühren, bevor der Gegner einen Angriffsschlag vollzogen hat.»

Regeländerungen – Auswechslung wegen Hinausstellung oder Disqualifikation



- Ein HINAUSGESTELLTER oder DISQUALIFIZIERTER Spieler muss sofort regulär ausgewechselt werden. Ist dies nicht möglich, hat die Mannschaft das Recht, eine ausnahmsweise Auswechslung vorzunehmen. Ist dies auch nicht möglich, wird die Mannschaft für UNVOLLSTÄNDIG erklärt.
- Es soll verhindert werden, dass eine Mannschaft den Satz oder das Spiel wegen einer Sanktion verliert oder, im schlimmsten Fall, dass beide Mannschaften zur gleichen Zeit für unvollständig erklärt werden, falls entsprechende Sanktionen ausgesprochen werden.
- Regeln 15.7, 15.11.1.3 und 21.3.3.1 werden ebenfalls dahingehend angepasst.



6. Regeländerungen – Verfahren der Auswechslung

- Ist der Spieler im Augenblick des Antrags nicht bereit, wird die Auswechslung nicht genehmigt und die Mannschaft erhält eine Sanktion wegen Verzögerung.
- Klarstellung, dass der Zeitpunkt des effektiven Antrags (Betreten der Auswechselzone) massgebend ist für die Frage, ob der Spieler bereit ist für die Auswechslung oder nicht.





- Die Liberos müssen eine Spielerkleidung (oder der neu benannte Libero eine Weste bzw. ein Leibchen) tragen, deren dominierende Farbe sich von allen anderen Farben der restlichen Mannschaftsmitglieder unterscheidet. Die Spielerkleidung der Liberos muss sich klar von derjenigen der restlichen Mannschaftsmitglieder abheben.
- Beide Liberos dürfen Spielerkleidung tragen, welche sich voneinander und von den restlichen Mannschaftsmitgliedern unterscheidet.
- Klarstellung, dass die beiden Liberos unterschiedliche Uniformen tragen dürfen (somit 3 Sets Uniformen pro Mannschaft möglich).





- Ein hinausgestelltes Mannschaftsmitglied darf für den Rest des Satzes nicht mehr am Spiel teilnehmen und muss sich bis zum Abschluss des laufenden Satzes in die Umkleidekabine der Mannschaft begeben. Es gibt keine weiteren Sanktionen für die Mannschaft.
- Ein hinausgestellter Trainer verliert sein Recht, im laufenden Satz einzugreifen, und muss sich bis zum Abschluss des laufenden Satzes in die Umkleidekabine der Mannschaft begeben.





- Ein disqualifiziertes Mannschaftsmitglied muss sofort regulär/ausnahmsweise ausgewechselt werden (falls auf dem Spielfeld) und muss sich für den Rest des Spiels in die Umkleidekabine der Mannschaft begeben. Es gibt keine weiteren Sanktionen für die Mannschaft.
- Aufgrund der Aufhebung der Straffläche muss der Aufenthaltsort für hinausgestellte Mannschaftsmitglieder neu geregelt werden. Als einheitlicher Aufenthaltsort wurde dabei die Mannschaftskabine festgelegt.



Guten Start in die neue Saison 2022/2023 wünscht euch die RSK!